

Hauptrevision im Jahre 1780, also in 23 Jahren, in Zuwachs gebracht worden, das ist in dieser Zeit über $\frac{1}{3}$ der ganzen Arbeit vorher gegangener Sechß Jahrhunderte. Freylich mögen manche weitgehende, in den vorigen Zeiten getriebene Stöllnflügel in neuerer Zeit verbrochen, und so unter die ganze Erlängung der Stölln von ihrem Anfange an, nicht mit in Ansaß zu bringen gewesen seyn. Manche in den lezt abgeflossenen 23 Jahren nur wieder gewältigte Flügel, mögen leichter Arbeit gewesen seyn, wovon den schwerern Theil die vorigen Jahrhunderte gemacht hatten. Endlich mögen ja wohl auch die ersten Jahrhunderte, weit mehr auf die obern Stölln verwendet haben, die jetzt gar nicht mehr gebraucht werden, größtentheils, oder wohl gar ganz, verbrochen sind. Es bleibt gleichwohl viel, in 23 Jahren über $\frac{1}{3}$ von dem übrigen so ansehnlichen Ganzen, zu brauchbarem, festhaltenden Stande zu bringen, was Sechß Jahrhunderte erforderte, und es giebt auch dieß große Ereigniß einen Beweis mehr von dem, was viel weiter hinaus Gedeihendes ausgerichtet und gewonnen werden kann, wenn Einheit, gerichtet nach gemeinnützigem Zweck, an die Stelle des Wirrwarrs der Communitäten, und des eingeschränkten Nutzens der Einzelnen tritt.

Der ganze baare Jahresaufwand dieser Hauptstölln, betrug im Jahre 1802. 39152 Thlr. 1 gr. 5 pf. wovon die eigne Einnahme des Stöllns an gewöhnlichen rezeßmäßigen

mäßigen